KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

1 Tag in der Pflege

Angebotstag:
19.03.2024

Uhrzeit:
8:30 bis 13:30 Uhr

Beschreibung
In unsere Tagespflege betreuen wir unsere Gäste, die noch zu Hause wohnen. In der Gemeinschaft wird zusammen gegessen und der Tag verbracht. Dabei unterstützen und betreuen unsere Pflegefachkräfte die Gäste im Alltag.

Mit diesem eintägigen Praktikum wollen wir dir einen ersten Einblick in den Berufsalltag einer Pflegefachkraft im Bereich der stationären Pflege geben. Du hast die Möglichkeit das Arbeitsfeld kennen zu lernen und mit Pflegefachkräfte unserer Einrichtung ins Gespräch zu kommen.

Veranstaltungsort:
Kuhstrasse 25
45701 Herten

Berufsfeld:
Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:
1

Anzahl Plätze noch verfügbar:
1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Martinus Trägergesellschaft für soziale Dienste mbH
Goethestrasse 16a
45701 Herten
DE

Unternehmensdarstellung:
Wir sind persönlich, ehrlich, gut. Dieser Dreiklang ist im Rahmen einer Selbstanalyse entstanden. Sie enthält eine Verpflichtung, und damit auch ein Versprechen. Dass wir menschlich miteinander umgehen: mit unseren Kunden, Patienten und Bewohnern, aber auch als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter untereinander; dass wir achtsam und aufrichtig sind - auch in den alltäglichen Abläufen; und dass wir transparent und offen kommunizieren.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen